

INFORMATION ZUM DATENSCHUTZ

Sehr geehrte Eltern bzw. Sorgeberechtigte,

der Schutz Ihrer personenbezogenen („sensiblen“) Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck der Heilpädagogische Fachdienst (HPFD) Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

HPFD KJA/SPZ Mitte

Rathausstraße 13 10178 Berlin

Kontaktdaten: hpfd.friedrichshain-mitte@integral-kja.de

Träger: Integral e.V.

Herrmann – Blankenstein Straße 49, 10249 Berlin

E-Mail: info@integral-berlin.de

Sie erreichen den zuständigen Datenschutzbeauftragten unter:

Name: Hans Peter Becher, Dozent für Datenschutz/ IT

Datenschutzbeauftragter (ext.) in Berlin/ Brandenburg

E-Mail: becher@datenbeauftragter-info.de

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um die heilpädagogische Beratung von Ihnen durch unseren HPFD durchführen und die damit verbundenen Pflichten erfüllen zu können.

Hierzu verwenden wir Ihre personenbezogenen Daten. Dazu zählen heilpädagogische Anamnesen, Beobachtungen und Beratungsergebnisse, die wir erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch andere Personen, die mit der Tagesbetreuung Ihres Kindes beauftragt sind, Daten zur Verfügung stellen (z.B. Sprachlernetagebuch).

Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Beratung nicht erfolgen.

3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie es uns ausdrücklich oder implizit erlauben („Schweigepflichtentbindung“).

Zur Umsetzung weiterer Hilfen aus anderen sozialrechtlichen Bereichen kann es sinnvoll sein, Daten an Personen aus anderen Institutionen, wie Kitas, aus dem öffentlichen Gesundheitsdienst oder der Jugendhilfe weiterzugeben.

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Beratung aufzubewahren.

5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Name: Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Anschrift: Friedrichstr. 219, 10969 Berlin

6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraf 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden.

*Die Mitarbeiter*innen des HPFD*